



AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER
MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE

STADTVERWALTUNG ONLINE: www.kamenz.de

 www.facebook.de/kamenz.news

Klicken Sie auf unserer Seite auf „Gefällt mir“

**Es gibt im Leben Augenblicke, da die Frage, ob man anders denken kann, als man denkt,
und auch anders wahrnehmen kann als man sieht, zum Weiterschauen und Weiterdenken unentbehrlich ist.**

Michel Foucault

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

Hiermit lade ich zur Öffentliche Sitzung des Stadtrates ein.

Sitzungstermin: Mittwoch, 10.04.2019, 17:00 Uhr

Ort, Raum: Ratssaal, Rathaus Kamenz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Bestätigung des Protokolls der Sitzung des Stadtrates vom 13.02.2019
- Fragestunde der Einwohner
- Einwendungen zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2019/2020
- Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019/2020

Roland Dantz

Oberbürgermeister der Lessingstadt Kamenz

Stellenausschreibung der KDK

GmbH

Wir, die Kommunale Dienste Kamenz GmbH, suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort eine engagierte und belastbare Persönlichkeit als **Baufacharbeiter (m/w/d)**

Als kommunale Gesellschaft erbringen wir unter anderem Hoch- und Tiefbauleistungen für die Stadt Kamenz und sanieren für die Städtische Wohnungsgesellschaft m.b.H. Kamenz. Ihr Aufgabengebiet umfasst sämtliche Bauleistungen mit dem Schwerpunkt auf der Instandhaltung und Rekonstruktion von Wohngebäuden.

Sie bringen mit:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Baufacharbeiter
- Idealerweise Erfahrungen in der Gebäudesanierung
- Einen Führerschein der Klassen B, C, C1; Klasse CE ist wünschenswert
- Freude an körperlicher Arbeit, Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Eigeninitiative

Sie erleben bei uns eine verantwortungsvolle, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit, ein unterstützendes, motiviertes Team sowie viel-

seitige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Unsere Vielfältigkeit ist Ihre Chance zur Entwicklung!

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Angabe Ihrer Einkommensvorstellung und Ihres möglichen Eintrittsdatums unter Angabe der Ausschreibungsquelle per E-Mail an: **Kommunale Dienste Kamenz GmbH/E-Mail: info@kdk-kamenz.de**

Ansprechpartner: Herr Ronald Hermann (Bereichsleiter Wirtschaftshof)

Verbot des Verbrennens pflanzlicher Abfälle

Die Stadtverwaltung möchte darüber informieren, dass das bisherige ausnahmsweise Verbrennen von pflanzlichen Abfällen in den Monaten April und Oktober ab sofort verboten ist. Beigefügt geben wir den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Kamenz das Mitgliederrundschreibens des **Sächsischen Städte- und Gemeindetages zur Kenntnis und bitten um unbedingte Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften.**

„Die Sächsische Pflanzenabfallverordnung, die unter bestimmten Voraussetzungen bislang die Verbrennung pflanzlicher Abfälle in den Monaten April und Oktober ermöglichte, ist am 22. März 2019 außer Kraft getreten (Art. 3 Nr. 2 des Gesetzes zur Änderung des Sächsischen Abfall-Bodenschutzrechtes). Für pflanzliche Abfälle und andere Bioabfälle gelten damit ab sofort und ohne Einschränkungen die Regelungen des europäischen und des deutschen Abfallrechtes, einschließlich der Satzungen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger.“

Zulässige Entsorgungswege für pflanzliche Abfälle und Bioabfälle

Die offene Verbrennung von Bioabfällen zum Zweck der Beseitigung ist künftig ausgeschlossen bzw. sie bedarf einer Zulassung der zuständigen Abfallbehörde (§ 28 Abs. 2 Kreislaufwirtschaftsgesetz). Grundsätzlich sind diese Abfälle dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zu überlassen. Unberührt bleibt aber die Möglichkeit der

Besitzer von Bioabfällen aus privaten Haushalten, diese auf den im Rahmen ihrer privaten Lebensführung genutzten Grundstücken zu verwerten.

Die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger sollten geeignete und auch für besondere Aufkommenszeiten (z. B. Frühjahr, Herbst, Zeit nach dem Weihnachtsfest) ausreichende Entsorgungsmöglichkeiten anbieten.

Brauchtumsfeuer

Gegenüber diesem abfallrechtlich begründeten Verbrennungsverbot wird bei Feuern, die im Zusammenhang mit der Pflege von Brauchtum oder Traditionen in unmittelbarem zeitlichen Zusammenhang zum konkreten Ereignistag (z. B. zu Sankt Martin) abgebrannt werden, grundsätzlich davon ausgegangen, dass sie nicht zum Zweck der Verbrennung von Abfällen erfolgen, wenn dabei verwendete Brennstoffe bewusst oder speziell für das Ereignis hergestellt werden. Beispielsweise dadurch, dass naturbelassenes Holz oder holziger Baumschnitt von künstlichen Anhaftungen befreit und für eine raucharme Verbrennung getrocknet werden. Abfallrecht findet hier insofern keine Anwendung.

Allerdings stellt unter Aspekten der Ordnung und öffentlichen Sicherheit auch das Abbrennen von Brauchtums- und Traditionsfeuern im öffentlichen Bereich eine abstrakte Gefahr dar. Insofern haben auf der Grundlage des Sächsischen Polizeigesetzes unter anderem die Gemeinden als Ortspolizeibehörden die Möglichkeit, die Zulässigkeit des Abbrennens offener Feuer in örtlichen Polizeiverordnungen mit einer Erlaubnispflicht zu regeln.“

Höpfner

Sachgebietsleiterin Ordnung und Sicherheit

Ausschreibung für Verpachtung der Tower-Gaststätte am Verkehrslandeplatz Kamenz

Die Flugplatz Kamenz GmbH ist Eigentümer der Gaststätte im Erdgeschoss des Tower Gebäudes. Die Verpachtung erfolgt zum Zweck der Nutzung

als Gaststätte. Die Gaststätte verfügt über:

- einen Gastraum ca. 57 m² inkl. Einrichtungsgegenstände (Sitzbänke, Tresen, Zapfanlage)
- einen separaten Gastraum ca. 44 m²
- einen Terrassenbereich ca. 100 m²
- eine Küche ca. 21 m² inkl. Ausstattung
- Nebenräume mit Lagermöglichkeiten im Keller
- sanitäre Anlagen im Tower Gebäude
- Parkmöglichkeiten direkt am Tower Gebäude

Der Pachtvertrag soll über einen Zeitraum von mindestens 5 Jahren abgeschlossen werden. Gesucht wird ein Pächter, der über entsprechende Qualifikation und Erfahrung verfügt.

Mit der Bewerbung sind die folgenden Unterlagen einzureichen:

- Nutzungs- und Betreiberkonzept;
- Vorstellung hinsichtlich Gestaltung, Ausstattung und Betrieb;
- Persönliche Angaben (Persönliche Daten, Zeugnisse, Qualifikationsnachweise, Referenzen);
- Unbedenklichkeitserklärung durch das Finanzamt;
- polizeiliches Führungszeugnis



Flugplatz Kamenz GmbH, Zum Tower 6, 01917 Kamenz



Informationen zur Eingliederung von Schönteichen

Wichtiger Hinweis für Firmen

Zur Eingliederung von Schönteichen Angebote zur Eintragung von firmenrelevanten Daten im Zuge der Gemeindegliederung von Schönteichen in ein Internetportal genau prüfen
Im Zuge der Eingliederung der Gemeinde Schönteichen in die Stadt Kamenz waren für Gewerbetreibende auch Änderungen im Handelsregister vorzunehmen. Dabei möglicherweise anfallende Kosten werden, so das Amtsgericht Dresden, wo das Handelsregister geführt wird, ausschließlich durch die Landesjustizkasse Chemnitz eingefordert bzw. kann mit der Vorlage der öffentlichen Bekanntmachung zur Eingliederung (download unter www.stadt.kamenz.de – Eingliederung von Schönteichen) formlos der Antrag auf Kostenerlass gestellt werden.

In der Mitteilung über die Änderung im Handelsregister führt das Amtsgericht Folgendes aus: „Häufig werden kurz nach Veröffentlichung amtlich aussehende Rechnungen für Eintragungen in private Register/Verzeichnisse verschickt. Bei diesen Rechnungen handelt es sich nicht um Rechnungen für die Eintragungen in das öffentliche Handelsregister.“ Solche Schreiben oder Rechnungen sind jetzt aufgetaucht und es sind eben nicht Rechnungen

der Landesjustizkasse Chemnitz, sondern anderer privater Anbieter für Register/Verzeichnisse. Diese Anbieter nehmen die öffentlich und kostenlos zugänglichen Datensätze (wie Adresse, HRB-Nummer etc.) und möchten diese gegen Zahlung erneut im Internet zur Verfügung stellen. Zwar wird die Website des Registers/Verzeichnisses im Text genannt, aber es ist nicht das offizielle Handelsregister. Deshalb handelt es sich bei den Schreiben oder der Rechnungen – so amtlich sie auch anmuten – um keine amtliche kostenpflichtige Eintragung, sondern nur um ein Angebot zur weiteren Veröffentlichung firmenrelevanter Daten. Es besteht also keine Zahlungspflicht (z. B. „Zahlbar binnen 3 Werktagen nach Erhalt“) und somit muss der Betrag nicht überwiesen werden. Ob und wo ein Unternehmer die Daten seiner Firma noch weiter veröffentlicht, gegebenenfalls auch kostenpflichtig, entscheidet er natürlich allein.



Kurz notiert

Neuer Veranstaltungskalender erschienen



Der neue Veranstaltungskalender für das **2. Quartal 2019** wurde gerade frisch aus der Druckerei geliefert. Mit Terminen von **April bis Juni** wird ein aktueller Überblick über die Events in der Lessingstadt Kamenz gegeben. Aufgeführt sind verschiedene Veranstaltungen des Stadttheaters, der Kamenzener Kirchen und Museen sowie vieler weiterer Einrichtungen. Der Flyer wird wie gewohnt in Ka-

menz und dem Umland verteilt. Er liegt zudem zum Mitnehmen im Rathaus, in der Kamenz-Information sowie in verschiedenen Geschäften und Restaurants der Innenstadt aus.

Einladung

Die Seniorenvertretung der Stadt Kamenz und ihrer Ortsteile führt am Montag, dem 15. April 2019 in der Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr im Ratssaal der Stadtverwaltung Kamenz eine Veranstaltung für alle Senioren und Seniorengruppen der Stadt Kamenz und ihren Ortsteilen durch. Die Referentin Frau Große, von der Verbraucherzentrale Sachsen, Beratungsstelle Hoyerswerda, spricht zum Thema: „Digitaler Nachlass“. Des Weiteren stellt sich die Dezernentin für Stadtentwicklung und Soziales, Frau Andrews vor. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit Fragen der Seniorenarbeit anzusprechen.

Wir heißen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf weitere Gäste aus Ihrer Seniorengruppe.

Margot Sarink
Vorsitzende der Seniorenvertretung der Stadt Kamenz und ihrer Ortsteile

Vollsperrung des Kreisverkehrs Nordstraße in Kamenz OT Bernbruch vom 8. bis voraussichtlich 18. April 2019

Aufgrund von Fräs- und Asphaltarbeiten, beauftragt durch den Landkreis Bautzen, ist der Kreisverkehr in der Nordstraße in Kamenz OT Bernbruch vom 8. bis voraussichtlich 18. April 2019 für den Verkehr in beide Richtungen voll gesperrt. Eine Umleitung in Richtung Kamenz Zentrum, sowie in die Gegenrichtung (Gewerbegebiet) erfolgt über die S94 sowie S95 (Macherstraße) und ist ausgeschildert. Wir bitten um Verständnis. Weiterhin kommt es zu Einschränkungen im Personennahverkehr bei den Linien 22 und 151. Beachten Sie hierzu bitte die dort angebrachten Informationen.

Stadtverwaltung Kamenz
Untere Straßenverkehrsbehörde

Altpapiersammlung der „Waldgeister“ in Brauna

Vom 8. April bis 17. April 2019 steht der Container auf dem Parkplatz der Kita in Brauna bereit. Bitte keine Papp- und keine „Gelbe Seiten“ einwerfen. Wir bitten alle Eltern und Großeltern, die Altpapiersammlung tatkräftig zu unterstützen, da der Erlös den Kindern zu Gute kommt.

Das Team der Kita „Waldgeister“

genialsozial

Soziales Engagement, Berufsorientierung und Solidarität ... alles in einem.

Gibt's nicht? Doch! Bei „genialsozial-Deine Arbeit gegen Armut“ - Sachsens größter Jugendsolidaritätsaktion.

Sächsische Schülerinnen und Schüler suchen ab sofort Arbeitsplätze für einen guten Zweck. Wenn auch Sie mithelfen möchten und in Ihrer Region einen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen können, dann melden Sie sich unter 0351 323719016 oder stellen Sie Ihren Ein-Tages-Job unter www.saechsische-jugendstiftung.de/jobprofile online bereit.

Worum geht es? Die Idee ist ganz einfach: Ein Tag, mehr als 34.000 engagierte Jugendliche und weit über 200 soziale Projekte. Jedes Jahr am letzten Dienstag vor den Sommerferien tauschen sächsische Schülerinnen und Schüler die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz. Am 2. Juli 2019, dem bereits 15. Aktionstag von „genialsozial“, verrichten sie einfache Hilfstätigkeiten, die schon lange mal erledigt werden sollten und für die im Alltag oft die Zeit fehlt. Das so erarbeitete Geld spenden die jungen Menschen für soziale Projekte weltweit und in Sachsen. Neben drei „global-Projekten“ in Burkina Faso, Madagaskar und auf den Philippinen kommen die finanziellen Mittel außerdem zahlreichen sächsischen Initiativen zu Gute.

„genialsozial“ ermutigt Jugendliche, sich aktiv an gesellschaftlichen Themen zu beteiligen und gibt ihnen die Möglichkeit, lokal und global Verantwortung zu übernehmen. Sie erhalten unkompliziert Einblick in verschiedene Berufsfelder und können erste Kontakte zur lokalen Wirtschaft knüpfen. Eine gute Gelegenheit, Anreize für berufliche Perspektiven in der Heimatregion zu entdecken.

„Es ist immer wieder beeindruckend, wie viele Menschen sich an der Aktion beteiligen. Tausende Jugendliche, Lehrkräfte, Eltern und natürlich ArbeitgeberInnen helfen mit für den „guten Zweck“. Die Zahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler steigt jedes Jahr weiter an und benötigt eine mitwachsende Zahl interessierter Unternehmen, die sie in ihrem Engagement unterstützen wollen“, so Jana Sehmisch, Programmleiterin von „genialsozial“.

Hintergrundinformation

An „genialsozial - Deine Arbeit gegen Armut“ beteiligten sich 2018 über 34.200 Schülerinnen und Schüler aus 282 sächsischen Bildungseinrichtungen und erarbeiteten ca. 700.000 €.

Zur Auswahl der „global-Projekte“ treffen sich jedes Jahr im Januar etwa 100 Botschafterinnen und Botschafter der beteiligten Schulen, um selbst zu entscheiden, welche Projekte mit dem erarbeiteten Geld gefördert werden sollen. 30 % des Geldes fließen zurück an die Schule, um gegen soziale Not vor der eigenen Klassenzimmertür aktiv zu werden.

„genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e. V.; der Ostdeutsche Sparkassenverband und die Sparkasse Chemnitz sind Hauptsponsor. Ministerpräsident Michael Kretschmer ist Schirmherr der größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion. Weitere Informationen unter www.genialsozial.de.

Rückblicke

Verheißungsvoller Auftakt

„Tag der offenen Tür“ im Bürgerladen am August-Bebel-Platz



Der „Tag der offenen Tür“ im Bürgerladen auf dem August-Bebel-Platz 9 in Kamenz am 30. März 2019 war ein voller Erfolg. Circa 60 Besucher nutzten die Gelegenheit, den Bürgerladen zu entdecken. Das übertraf auch die Erwartungen von Ines Holling, die als studierte Diplompädagogin für die nächsten zwei Jahre den Bürgerladen betreuen und als Ansprechpartnerin zur Verfügung stehen wird. Im Rahmen des ESF-Projekts „GemeinSinn – Bürger helfen Bürgern im Quartier“ soll der Bürgerladen als offener Anlaufpunkt für die Bewohner im Gründerzeitviertel rund um den August-Bebel-Platz dienen. Und wie sehr solche Treffpunkte in Wohngebieten gebraucht werden, zeigte sich hier gleich schon zum 1. „Tag der offenen Tür“. Vielleicht – oder sicherlich – ist der Mensch ein „soziales Tier“, der in seiner Freizeit eben nicht nur die Wohnungstür hinter sich zumachen und seine Ruhe haben möchte, sondern er sucht das Miteinander, wofür es neben den traditionellen Begegnungsorten, wie z. B. der Gaststätte, eben dieser offenen Treffpunkte bedarf.



Am Sonnabend traf man sich gemeinsam bei Kaffee und Gebäck, saß zusammen und führte nette Gespräche. Erste Kontakte wurden geknüpft und Vorschläge für gemeinsame Aktivitäten unterbreitet. Ganz nach der Konzeptidee des Bürgerladens „GemeinSinn – Bürger helfen Bürgern im Quartier“ wurden Menschen aller Altersgruppen zusammengebracht. Kinder spielten in der Spielecke, malten Bilder aus oder beschäftigten sich mit Holzspielzeug. Menschen aus der Nachbarschaft freuten sich über die Möglichkeit, endlich einen Treffpunkt zu haben, um auch mal vor oder nach der Arbeit, einfach vorbei schauen zu können, um sich zu informieren.



Die regelmäßige Begegnung in der Nachbarschaft, die auf der Basis des respektvollen Umganges miteinander sowie auf Unterstützung, Hilfsangebote und Freundlichkeit basiert, soll auf mehrfachen Wunsch der Besucher intensiviert werden.

Bürgerladen – Einfach mal vorbeischaun

Die Möglichkeit zu haben, Veranstaltungen gemeinsam zu planen und einen Ort der Durchführung gefunden zu haben, erschien vielen Besuchern der Veranstaltung als großartiger Gewinn auf dem vielbelebten August-Bebel-Platz. Besonders das Anlegen eines Gemeinschaftsgartens oder das Ausführen von sportlichen Aktivitäten sowie das Stricken und Basteln für Jung und Alt stießen dabei auf großes Interesse. Oberbürgermeister Roland Dantz sowie die Stadt-

räte Annett Merbitz und Thomas Lieberwirth ließen es sich nicht nehmen, am Eröffnungstag vorbei zu schauen, um dem Bürgerladen ein gutes Gelingen zu wünschen. Auch die „Stadtwerkstatt“ sowie „Quartier Hier“, vertreten durch die Sozialarbeiterin Petra Hoppe, luden zu gemeinsamen Aktivitäten ein.



Besonders viele einsame Menschen, die nach dem Tod eines Familienmitgliedes oder nach Wegzug der Kinder soziale Kontakte suchen, können hier einen Ort der Begegnung finden. Nicht nur neue Kontakte können geknüpft werden, sondern es trafen sich auch bereits bekannte Gesichter wieder und erfreuten sich gemeinsamer Erinnerungen.

Veranstaltungen im April: Osterbasteln und Spielnachmittag

In Vorbereitung des Osterfestes findet auf vielfachen Wunsch am 16. April 2019 in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr ein Osterbastelnachmittag im Bürgerladen statt. Eingeladen sind alle, die gern in geselliger Runde kreativ werden möchten. Altersentsprechend können verschiedene Dinge gestaltet werden. Natürlich sind auch Männer zum Basteln herzlich eingeladen. Des Weiteren findet für sie am 25. April 2019 zwischen 13.00 - 16.00 Uhr ein Spielnachmittag statt. Die Einweihung der nagelneuen Dartscheibe freut sich auf viele treffsicherer Besucher. Aber auch Karten- und Brettspiele liegen bereit.

Öffnungszeiten und Kontakte des Bürgerladens in der Woche

Die kostenlosen, unverbindlichen und geselligen Runden dienen natürlich auch zum Sammeln von neuen Ideen und Vorschläge für weitere Treffen. Antreffen kann man Ines Holling während der Öffnungszeiten des Bürgerladens am dienstags zwischen 15 und 18 Uhr sowie mittwochs und donnerstags zwischen 8 und 12 Uhr. Oder man ruft sie einfach mal unter 0151 64677120 an bzw. schickt ihr eine E-Mail unter ines.holling@daa.de.



Lückersdorf-Gelenauer zum 3. Mal Sachsenmeister

Am Sonntag, dem 24.03.2019 fand das Abschlussturnier auf den ehemaligen WM – Bahnen in Riesa statt. Die U 18 – Kegler der SG Lückersdorf-Gelenau hatten als Tabellenführer einen Punkt Vorsprung vor dem KV Bautzen West. Bautzen musste das Turnier gewinnen und Gelenau mindestens 2 Plätze schlechter sein, um den Sachsenmeistertitel noch zu erringen. Doch dazu kam es nicht. Bereits im 1. Durchgang war abzusehen, dass es nur ein Zweikampf zwischen diesen beiden Mannschaften wird. Im Starterpaar spielten Julian Sperlich 557 Holz gegen Nico Lehmann 562 Holz. Im 2. Starterpaar spielte Lukas Gäbler hervorragende 579 Holz, was zwischenzeitlich Bahnrekord bedeutete, gegen Robby Bartuschk 486 Holz. Gelenau ging dadurch klar in Führung. Im 3. Durchgang zeichnete sich bereits beim Einspielen ab, dass der Bautzener Tom Kämmerer sehr stark ist. Mit 590 Holz, Tagesbestleistung und neuen Bahnrekord, beeindruckte er den Gelenauer Joseph Maak schon auf der 1. Bahn so sehr, dass er nicht zu seinem Spiel fand. Ab Bahn 2 spielte dann Kai Oswald. Mit einem Endergebnis von 510 Holz, schmolz der Vorsprung auf 8 Holz. Im Abschlusspaar spielten die 2 zuverlässigsten Spieler beider Mannschaften. Beide waren auf allen 4 Bahnen sehr ausgeglichen. Am Ende setzte ich Manuel Hübner mit 567 Holz gegen Moritz Richter 548 Holz durch. Am Ende war die Freude bei den Gelenauer groß und sie gewannen mit 27 Holz vor Bautzen das Abschlussturnier. Damit wurde zum 3. Mal in Folge der Sachsenmeistertitel nach Lückersdorf-Gelenau geholt und die Qualifikation zur Deutschen Jugendmeisterschaft Pflingsten nach Ludwigshafen/Oggersheim erreicht. In der Abschlusstabelle siegte Lückersdorf-Gelenau vor KV Bautzen1951, Nerchauer SV 90, SV Motor Mickten Dresden, KSV Ottendorf Okrilla und den Hohnstädter SV. Die Deutschen Jugendmeisterschaften werden für diese Mannschaft, die 2014 im B- Jugendbereich ihre ersten Erfolge hatte, 2015 den 3. Platz bei den Deutschen Jugendmeisterschaften der B-Jugend erreichte und ab 2016 3 Mal Sachsenmeister der U 18 war, der letzte Höhepunkt sein. Danach verlassen altersbedingt 3 Spieler die Mannschaft. Ein besonderes Dankeschön über die vielen Jahre an das Autohaus Elitzsch, den SV Einheit Kamenz, die SG Bulleritz, die

SV Laußnitz sowie den Baruther SV 90 für die gute Zusammenarbeit.

Freuen wir uns auf Pflingsten, einen spannenden Wettkampf und ein gutes Ergebnis.

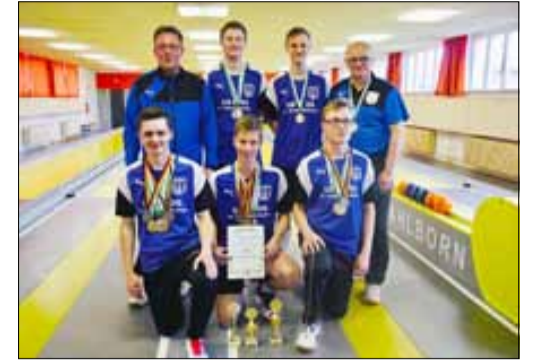


Bild (hintere Reihe) von links: ÜL Andre Maak, Julian Sperlich, Lukas Gäbler, ÜL Manfred Schlotter (vorn) von links: Manuel Hübner, Kai Oswald, Joseph Maak

Internationaler Besuch im Rathaus



Am Montag, dem 1. April, herrschte im Ratssaal zunächst ein buntes Sprachengewirr vor. Doch nicht die Abgeordneten diskutierten ein strittiges Thema, sondern Schüler und Lehrer aus vier Nationen tauschten ihre ersten Eindrücke während des Erasmus-Projektes aus.

Das Gotthold-Ephraim-Lessing-Gymnasium Kamenz ist die vierte und zugleich letzte Station eines interkulturellen Trainings über zwei Jahre. Unter der Organisation des Gymnasiallehrers Delf Stötzner fanden zuvor Bausteine in Kroatien, Frankreich und Griechenland statt. Die Schüler beschäftigten sich dabei mit ihren Kulturen und verglichen diese. Die Vielfalt in Europa ist eine Bereicherung unseres Lebens. Toleranz und Weltoffenheit im Sinne Lessings sind aktuell wie vor 250 Jahren.

Oberbürgermeister Roland Dantz begrüßte die Vertreter aus vier Ländern. Der Oberbürgermeister betonte in seiner Begrüßung, dass nur durch den Meinungsaustausch mit anderen Kulturen Vorurteile und Missverständnisse abgebaut werden können. Mit der Unterstützung der Schülerin Lena Liebelt, die souverän die Redebeiträge übersetzte, fand dann ein reger Erfahrungsaustausch statt.



Alle Schüler erhielten von der Stadt Kamenz ein Willkommensgeschenk, besondere Freude löste das Maskottchen KAMI aus.

Die Schüler und Lehrer des Gotthold-Ephraim-Lessing-Gymnasiums hatten für ihre Gäste ein vielfältiges Programm vorbereitet. So standen nach der Ankunft in Kamenz in den darauffolgenden Tagen u. a. der Besuch des Frühlingkonzertes, sportliche Aktivitäten beim Bowling und eine Fahrt nach Dresden auf dem Plan an – eine gute Mischung um Land und Leute kennenzulernen.

Veranstaltungen

KINO IM STADTTHEATER KAMENZ

SONY PICTURES
Peter Hase
WER SAGT, DASS DAS LANDEBEN FRIEDLICH IST?

Sonnabend, 20.04.2019
Beginn: 17.00 Uhr, Einlass ab 16.00 Uhr
Tickets: Kamenz-Information, Schulplatz 5, Tel. 03578 / 319-205

Ausstellung zur Kamenzer Sagenwelt



Die Ausstellung wurde am 2. April im Rathaus-Innenhof eröffnet und kann bis 13. Mai 2019 besichtigt werden. Initiiert von Buch-Illustratorin Martina Burghart-Vollhardt, vorangetrieben durch das städtische Citymanagement und umgesetzt durch die bao GmbH ist im Rathaus eine Welt der Kamenzer Sagen und Mythen entstanden, die auch als Vorstufe zu einem Kamenzer Sagenpfad fungieren könnte.



Geöffnet ist die Ausstellung am 7. April zum Einkaufssonntag und 2. Kamenzer Würstchen- und Regionalmarkt (12 – 18 Uhr), am 5. Mai zum Kamenzer Blütenlauf (10 – 16 Uhr) und am 11. Mai zum Tanz in die Mitte (10 – 18 Uhr); ansonsten zu den Öffnungszeiten des Rathauses Montag, 9 – 12 Uhr, Dienstag, 9 – 12 und 13 – 18 Uhr, Donnerstag, 9 – 12 und 13 – 18 Uhr und Freitag, 9 – 12 Uhr. Führungen für Kindergärten und Schulen möglich. Ansprechpartner für die Ausstellung ist Sieglinde Kernchen. Sie ist erreichbar über die Telefonnummer 03578786965 und unter der E-Mail-Adresse Sieglinde.Kernchen@bao-gmbh.de.

Sonntag, der 7. April

Es ist soweit – 2. Kamenzer Würstchen- und Regionalmarkt



Unter dem Motto „Kamenzer Würstchen meets Kartoffelsalat“ findet am 7. April 2019 der 2. Kamenzer Würstchen- und Regionalmarkt in der Innenstadt, wo bei sich im Rahmen des Einkaufssonntages auch weiter entfernte Geschäfte beteiligen. So an der Nordstraße das Sporthaus Lang und das Blumengeschäft Merbitz, an der Hoyerswerdaer Straße Elektrowaren-Hommel, Jürgens Werkzeugshop sowie Fischer TV und an der Auenstraße Möbelzentrum H & H. Und für die kulinarische Stärkung wird in diesem Bereich durch Gaststätte „Zur Eisenbahn“ gesorgt. Darüber hinaus verkehrt zwischen der Auenstraße und der Innenstadt als Stadt-Shuttle der Elstereexpress. Neben dem Hauptact - der Kamenzer Wurst - werden auch in diesem Jahr wieder regionale Spezialitäten als auch musikalische Untermalungen angeboten. Das Veranstaltungsprogramm erfährt man aus dem Veranstaltungsflyer, der unter <https://www.kamenz.de/wuerstchenmarkt.html> zu finden ist. Außerdem liegen die Flyer am Sonntag im Rathaus sowie an verschiedenen Informationspunkten aus.

Also alles auf zum Kamenzer Würstchen- und Regionalmarkt! Wer nicht kommt, ist selber dran schuld.

PS: Um dem Star, dem Kamenzer Würstchen, die Bühne zu bieten, die ihm gebührt, haben sich der Kamenzer Fleischerverein e. V., das Citymanagement, die Heitech Service GmbH sowie die Stadtverwaltung Kamenz zusammengetan, und der Wurst eine eigene Homepage gewidmet. Unter www.kamenzer-wuerstchen.com erfahren Sie ab 6. April 2019 alles rund um die Geschichte des Würstchen, die Geschäfte, in denen man das Original erwerben kann, die Informationen zur Marke an sich sowie leckere Rezeptideen zur Wurst und Kartoffel.

Jesau

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Jesau am **Dienstag**, dem 09.04.2019 um 19.00 Uhr im „Speiseraum der Behindertenwerkstatt“ auf dem Lorenzhof

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bürgerfragen
2. Information und Beratung laufender Projekte
3. Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

Rößler

Ortsvorsteher

Lückersdorf-Gelenau

Einladung

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung des Ortschaftsrates von Lückersdorf-Gelenau/Hennersdorf findet am **Montag, dem 15.04.2019, 19:30 Uhr** im Versammlungsraum der Sportstätte in Gelenau statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- Begrüßung
- Protokollkontrolle
- Informationen

- Stand Spielplatz
Nichtöffentlicher Teil

Schlottner

Ortsvorsteher

Wiesa

16. Gedächtnislauf für Wieser Lehrer

Liebe Wieser, werde Gäste,

der Heimatverein Wiesa e. V., mit Unterstützung des Ortschaftsrates, laden am **Sonntag, dem 14. April 2019, 13.30 Uhr**, zum **16. Heinz-Leutert-Gedenklauf** ein.

Am 20. April wäre der 1989 verstorbene Lehrer, Herr Heinz Leutert, 88 Jahre alt geworden. In seiner Schaffenszeit vermittelte er vielen „Wiesern“ die Freude an der Bewegung in der Natur. Ihm zu Ehren wird dieser Gedenklauf nun schon zum 16. Mal organisiert.

Drei Strecken von sechs, neun oder zwölf Kilometern sind dazu am Wieser Heidelberg ausgeschildert, die **wandernd, joggend oder walkend** absolviert werden können.

Start ist an der Grundschule in Wiesa (es erfolgt keine Zeitnahme).

Am Ziel erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde! Ein Beitrag von einem Euro wird am Start kassiert. Für das leibliche Wohl nach dem Lauf ist gesorgt.

Thomas

Ortsvorsteher

Gratulationen



Wir übermitteln den Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der Ortsteile, die im Zeitraum vom 06.04.2019 bis 12.04.2019 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.

Die Stadtverwaltung Kamenz

Ende des Amtsblattes

Aus Städten und Gemeinden - Amtlicher Teil

Schwepnitz

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Schwepnitz

Herausgeberin und verantwortlich für den Inhalt Bürgermeisterin Elke Röthig, Telefon 035797 70300, Fax 035797 70325

Öffentliche Bekanntmachung

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Gemeinde Schwepnitz für das Jahr 2019 liegt in der Zeit vom 11. April 2019 bis einschließlich 23. April 2019 in der Gemeindeverwaltung Schwepnitz, Dresdner Straße 4, Fachdienst Finanzen, Zimmer 5, während den Dienstzeiten

Mo, Mi, Fr 09.00 bis 12.00 Uhr
Di 09.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 18.00 Uhr
Do 09.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 16.00 Uhr

öffentlich aus.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis einschließlich 03. Mai 2019 Einwendungen gegen den Entwurf schriftlich oder mündlich zur Niederschrift erheben.

Elke Röthig, Bürgermeisterin



Bernsdorf

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Bernsdorf

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt Bürgermeister Harry Habel, Telefon 035723 2380, Fax 035723 23833, E-Mail: info@bernsdorf.de

Wir gratulieren

zum Geburtstag

05.04.2019	Gottfried Jurisch	in Wiednitz	70 Jahre
08.04.2019	Eckhard Jurisch	in Bernsdorf	75 Jahre
12.04.2019	Adelheid Damm	in Wiednitz	90 Jahre

Die Stadtverwaltung

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bulleritz

Am Dienstag, dem 16. April 2019, findet 19:30 Uhr die nächste Ortschaftsratsitzung 2019 im Vereinsraum Bulleritz statt.

Tagesordnung:

1. Hexenfeuer
2. Absprache Dorffest
3. Sommer-Freilicht-Vorführung am 17. Mai 2019, 20:00 Uhr im Bürgertreff
4. Sonstiges

Torsten Krause, Ortsvorsteher Bulleritz



Elstra

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Elstra

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt Bürgermeister Frank Wachholz, Telefon 035793 810, Fax 035793 8125

Wir gratulieren

zum Geburtstag

07.04.2019	Waltraud Haase	in Dobrig	75 Jahre
11.04.2019	Ingried Neubarth	in Prietitz	85 Jahre

Stadtverwaltung Elstra



Oßling

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Oßling

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt Bürgermeister Siegfried Gersdorf, Telefon 035792 50231, Fax 035792 50385

Hinweis auf die öffentliche Bekanntmachung

der zugelassenen Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahl in der Gemeinde Oßling und die Ortschaftsratswahlen in den Ortsteilen der Gemeinde Oßling am **26. 05. 2019**

Die Gemeindeverwaltung Oßling weist hiermit darauf hin, dass die öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die am 26.05.2019 stattfindende Gemeinderatswahl und die Ortschaftsratswahlen in den Ortsteilen der Gemeinde Oßling ab 08.04.2019 an den Verkündungstafeln in den Ortsteilen der Gemeinde Oßling erfolgt.

Gersdorf, Bürgermeister

Unterbrechung der Wasserversorgung in Oßling sowie den OT Skaska, Döbra, Milstrich und Trado

Auf Grund von notwendigen Arbeiten an der Trinkwasserleitung kommt es am **Dienstag, dem 23.04.2019 von 08:00 bis voraussichtlich 16:00 Uhr** in Oßling sowie den OT Skaska, Döbra, Milstrich und Trado zur Unterbrechung der Wasserversorgung.

Für weitere Informationen beachten Sie bitte die Bekanntmachung der ewag kamenz im Mitteilungsblatt.

Gemeindeverwaltung Oßling

Gratulationen

Wir übermitteln den Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Oßling, die im Zeitraum vom 06.04. bis 12.04.2019 Geburtstag haben die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen alles Gute und vor allem Gesundheit für die weiteren Lebensjahre.

Gersdorf, Bürgermeister